

Ist die Influenza wirklich so gefährlich?<sup>1</sup>

**JA** Mit starken jährlichen Schwankungen beträgt die Influenza-Mortalität in Österreich im Durchschnitt über 15 Fälle pro 100.000, das sind insgesamt **über 1.000 Todesfälle pro Jahr**. Menschen ab 60 sind besonders gefährdet. Sie verursachen mehr als 60% aller Influenza-assoziierten Hospitalisierungen und rund 90% der Todesfälle.

Influenza oder grippaler Infekt, gibt es einen Unterschied?<sup>2</sup>

**JA** Während ein **grippaler Infekt** (Erkältung) meist harmlos verläuft, kann die „echte“ **Virusgrippe** schwerwiegende Symptome hervorrufen.



Echte Virusgrippe/ Influenza

Erkältung/ grippaler Infekt

Plötzlich	← Beginn der Symptome →	Allmählich
Oft 37,7– 40 °C	← Fieber →	In der Regel nur 0,5 °C Anstieg
Häufig	← Muskel- und Gelenkschmerzen →	Selten
Häufig	← Appetitlosigkeit →	Selten
Selten	← Schnupfen, Niesen →	Häufig (verstopfte, laufende Nase)
7–14 Tage, anfänglich ohne Zeichen der Besserung	← Dauer →	3–7 Tage

Jetzt Impfen!

Die **jährliche Influenza-Impfung** ist einer der **effektivsten Wege**, einer Influenza („echten“ Virusgrippe) vorzubeugen.

Es gibt **verschiedene Influenza-Impfstoffe** für **verschiedene Personengruppen**.



Fragen sie ihren Arzt oder Apotheker nach der besten Wahl für Ihre individuellen Bedürfnisse

sanofi-aventis GmbH  
Turm A, 29. OG  
Wienerbergstraße 11  
1100 Wien, Österreich  
[mein.sanofi.at](http://mein.sanofi.at)

Referenzen:

1. Österreichischer Impfplan 2022, <https://www.sozialministerium.at/Themen/Gesundheit/Impfen/Impfplan-Österreich.html>. Abgerufen am 11.01.2023.
  2. [https://www.rki.de/SharedDocs/FAQ/Influenza/FAQ\\_Liste.html](https://www.rki.de/SharedDocs/FAQ/Influenza/FAQ_Liste.html). Abgerufen am 11.01.2023.
  3. <https://www.infektionsschutz.de/hygienetipps/>. Abgerufen am 11.01.2023.
  4. Casado et al. Repeated influenza vaccination for preventing severe and fatal influenza infection in older adults: a multicentre case-control study CMAJ 2018 January 8;190:E3–12. doi: 0.1503/cmaj.170910.
  5. <https://www.cdc.gov/flu/prevent/general.htm#side-effects>. Abgerufen am 11.01.2023.
- A. [https://mein.sanofi.at/Influenza/Influenza\\_Kunze\\_Impfempfehlung](https://mein.sanofi.at/Influenza/Influenza_Kunze_Impfempfehlung)  
 B. [https://mein.sanofi.at/Influenza/Influenza\\_Kunze\\_Ansteckung](https://mein.sanofi.at/Influenza/Influenza_Kunze_Ansteckung)  
 C. [https://mein.sanofi.at/Influenza/Influenza\\_Kunze\\_Mythen](https://mein.sanofi.at/Influenza/Influenza_Kunze_Mythen)  
 D. [https://mein.sanofi.at/Influenza/Influenza\\_Kunze\\_Unterschied](https://mein.sanofi.at/Influenza/Influenza_Kunze_Unterschied)

Credits: Coverbild - Image by cookie\_studio on Freepik

Fragen und Antworten  
rund um die  
Influenza



Mit Videoclips!

## Soll ich mich besonders dringlich impfen lassen?<sup>1</sup>

**JA** wenn Sie z. B. zu einer der folgenden Personengruppen gehören:



viele Menschenkontakte



Diabetiker



chronische Atemwegserkrankungen



Kinder ab dem 6. Monat



Schwangere \*



Herz-Kreislauf Erkrankungen

\* im 2. oder 3. Trimenon, bei Indikation ab 1. Trimenon



## Ich gehöre nicht zu einer der Risikogruppen - kann eine Impfung trotzdem sinnvoll sein?<sup>1</sup>

**JA** denn wer sich selbst vor Influenza schützt, trägt gleichzeitig zum Schutz von anderen bei. Je mehr Menschen gegen Influenza geimpft sind, umso schlechter können sich die Influenza-Viren ausbreiten:

**Hohe Impfraten können somit zu einem Gemeinschaftsschutz führen.**



## Sind Influenza-Viren sehr ansteckend?<sup>2</sup>

**JA** Influenza-Viren sind sehr ansteckend und verbreiten sich schnell über Tröpfcheninfektion. Die Infektionsgefahr ist dort am größten, wo viele Menschen auf engem Raum zusammenkommen, z. B. in öffentlichen Verkehrsmitteln oder am Arbeitsplatz.



## Gibt es Möglichkeiten, die Ansteckungsgefahr zu senken?<sup>3</sup>

**JA** Mit folgenden Hygienemaßnahmen können Sie die Ausbreitung der Influenza-Viren mindern:

### Regelmäßiges Händewaschen mit Seife

- Wenn Sie nach Hause kommen
- Vor dem Zubereiten von Speisen und vor dem Essen
- Nach dem Toilettengang, Husten, Niesen oder Naseputzen



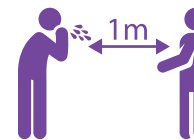
### Regelmäßig lüften

- Lüften Sie geschlossene Räume mind. 3–4 x am Tag für 10 Minuten



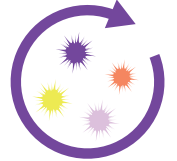
### Hygienisch husten und niesen

- Husten und niesen Sie nicht in die Hand, sondern in die Armbeuge oder ein Taschentuch
- Halten Sie mind. 1 Meter Abstand zu anderen Personen



## Muss ich die Influenza-Impfung jährlich wiederholen?<sup>1,4</sup>

**JA** Influenza-Viren sind erstaunlich wandlungsfähig. Deswegen aktualisiert die WHO jährlich ihre Empfehlung für die Zusammensetzung des Influenza-Impfstoffs. Die regelmäßige Influenza-Impfung zahlt sich aus: Laut einer Studie kann die wiederholte (jährliche) Influenza-Impfung vor allem schweren Verläufen der Influenza-Erkrankung vorbeugen.



## Gibt es einen besonders geeigneten Zeitpunkt für die Influenza-Impfung?<sup>1</sup>

**JA** Nachdem die Influenza-Saison in Österreich für gewöhnlich frühestens Ende Dezember, meistens jedoch erst im Jänner anfängt, beginnt die beste Zeit für die jährliche Influenza-Impfung ab Ende Oktober/Mitte November. Sie kann aber auch zu jedem früheren (ab Verfügbarkeit) sowie späteren Zeitpunkt - auch während bereits Influenza-Fälle auftreten - durchgeführt werden.



## Kann die Influenza-Impfung eine Influenza auslösen?<sup>5</sup>

**NEIN** Die Influenza-Impfung kann keine Influenza auslösen.

Es kann ggf. zu leichten Reaktionen wie Rötungen und Schmerzen an der Einstichstelle kommen, die aber rasch wieder abklingen.

